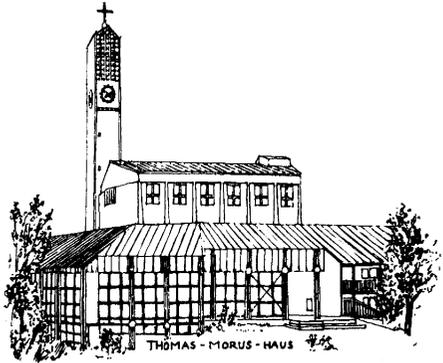


Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

2 / 2004
37. Jahrgang
11.01. – 18.01.2004



Taufe des Herrn

L: Jes 42, 5a.1-4.6-7

Ev: Lk 3, 15-16.21-22



**O Seligkeit
getauft
zu sein,
in Christus
ingesenket!**

**Am Leben der
Dreieinigkeit
ward Anteil
mir geschenkt.**

Gotteslob 884

Dank für Ihre Spenden

Ihre große Spendenbereitschaft ist heuer wieder unübertroffen. Schon zu Beginn der Adventszeit haben Sie beim Besuch unseres **Christ-kindlmarktes** wieder viel dazu beigetragen, dass unser Thomas-Morus-Haus erhalten werden kann. Auch die Kindergärten und die Mission werden vom Reinerlös mit unterstützt: **4.272.07 €** kamen heuer zusammen! Herzlichen Dank auch allen Helfern und Aktiven, den Gruppen und Vereinen, die jedes Mal zum Gelingen des Christ-kindlmarktes beitragen.

An Weihnachten wird für die Aktion **Adveniat** gesammelt, die Menschen in Lateinamerika hilft. Heuer wurde für diesen Zweck die große Summe von **6.467.81 €** gespendet.

Bei der Kollekte für den **Familienbund** deutscher Katholiken ergab sich eine Summe von **333.32 €** und am **ersten Sonntag** im Januar spendeten Sie für Aufgaben in der eigenen Pfarrgemeinde **745.40 €**. **Vergelt's Gott!**

Unsere **Sternsinger** hatten diesmal einen Rekord an teilnehmenden Kindern und ebenso einen Rekord an „ersungenen“ Spenden: **9.450.00 €**. Den Kindern und Ihren Begleitern ein großes Dankeschön für die geopferte Zeit, auch schon während der Vorbereitung, und den Gebern für diese Freigiebigkeit!

Märchen und Tanz

für Eltern und Kinder



Sonntag, 18. Januar 2004

14.00 Uhr

Märchen mit Ursula Hellner und Kreistänze mit Margarethe Schulz – an diesem Nachmittag im Januar werden Sie und Ihre Kinder in eine märchenhafte Welt entführt. Bitte mitbringen: bequeme Schuhe und ein Sitzkissen.

Anmeldung bis Freitag, 16. Januar
unter Tel. 71 83 (Pfarrbüro)
oder Tel. 69 38 (M. Schulz)

Unkostenbeitrag:

Erwachsene: 2.00 €

Kinder: 0.50 €

Sternsingeraktion 2004 „Kinder bauen Brücken“

Was war es, was mich heuer bewegt hat, mich in die Liste der Begleitpersonen für die Sternsinger einzutragen?

War es meine Einstellung zum christlichen Leben ?

Ging es mir darum, meinen Beitrag hinsichtlich Nächstenliebe zu leisten, gerade jetzt, wo soviel in der vergangenen Weihnachtszeit davon geredet wurde?

War es einfach das Bedürfnis, die Ministranten bei ihrer anerkanntswerten Aufgabe nicht allein zu lassen und sie zu begleiten ?

War es Neugierde, einfach einmal zu erfahren, was man, bzw. was die Ministranten, was die Kinder da so alles erleben ?

War es die Verpflichtung, mich für arme Kinder im afrikanischen Ruanda einzusetzen ?

Ich kann es konkret nicht sagen, vielleicht war von jedem ein bisschen dabei.

Was ich aber sicher sagen kann: Es hat mir Spaß gemacht, und es hat mich mit Stolz erfüllt, nachdem wir auch schon nach dem ersten Nachmittag ein gutes Ergebnis vorweisen konnten.

Stolz war ich auch, weil ich an den Türen anschreiben durfte, ganz



einfach weil die mir zugeteilten Könige noch nicht die Körpergröße aufweisen konnten, um das C+ M+ B und die Jahreszahl 2004 an die richtige Stelle, oben an die Türen schreiben zu können.

Am 2. Tag wurde mir sogar die verantwortungsvolle Aufgabe, die Kasse zu übernehmen und die Spenden entgegennehmen zu dürfen, von meinen Königen zugeteilt. Für mich eine große Ehre und ein Vertrauenszuspruch.

Für mich war es eine schöne Erfahrung - in vieler Hinsicht:

Ich musste auch Ablehnung hinnehmen, wenn die Türe un verrichteter Dinge mit irgend einer Ausrede wieder geschlossen, oder erst gar nicht geöffnet wurde.

Überwiegend haben uns aber freundliche Menschen die Türen geöffnet.

Es gab Menschen, denen es leicht gefallen ist eine großzügige Spende zu geben, es gab aber auch Menschen, denen es schwer gefallen ist, etwas zu geben.

Und wenn man so einen Blick, hinein in die Wohnungen gemacht hat, konnte man auch feststellen, das es auch bei uns Menschen gibt, denen es nicht so gut geht, oder die krank oder einsam und auf Hilfe anderer angewiesen sind.

Dies gab Anlass, darüber nachzudenken, wie gut es mir persönlich eigentlich geht.

Schön war es zu erfahren, dass es sogar Menschen gab, die auf die Sternsinger gewartet haben, die uns herzlich und offen empfangen haben und die sich gefreut haben, dass wir zu ihnen gekommen sind, die auch zum Ausdruck gebracht haben, dass wir im nächsten Jahr wieder herzlich willkommen sind.

Natürlich freuen sich die Kinder auch darüber, wenn Sie am Abend untereinander verteilen dürfen, was sie zusätzlich zu der Geldspende von den Leuten bekommen haben.

Vielleicht ist dies ein Anlass oder Ansporn, dass sich im nächsten Jahr wieder so viele und noch zusätzliche Kinder entscheiden, bei der Sternsinger-Aktion mit zu machen.

An die Erwachsenen - und hier sind nicht nur die Eltern der Mini's angesprochen - kann ich nur die Bitte, aber auch die Empfehlung aussprechen, einmal selbst mitzumachen.

Für mich ist eines klar – ich bin im nächsten Jahr wieder dabei.

Nicht zuletzt möchte auch ich Danke sagen, zum einen an das Ehepaar Knöferl, das alles so toll organisiert hat, - ich meine: keine einfache Aufgabe - und ein ganz herzliches Danke an alle Könige und Sternträger- aber auch an die, die im Hintergrund mitgewirkt und mitgeholfen haben.

Ein spezieller Dank gilt aber meinen 3 Königen, Christian, Stefan und Tobias, dass ich Sie begleiten durfte.

Dietrich Linke

Vorschau:

Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen am **Dienstag, 20. Januar, 19.00 Uhr in der Pauluskirche**
Nach dem Gottesdienst sind Sie zur Begegnung in den Gemeindesaal eingeladen.

Termine

- Mi 14.01.** **Kirchenverwaltungssitzung**
19.30 Uhr Büro P. Schaumann
- Mi 14.01.** **Meditatives Tanzen**
20.00 Uhr Thomas-Morus-Haus
- Do 15.01.** **Kinderkino „Das Zauberbuch“**
15.30 Uhr Thomas-Morus-Haus
empf. ab 6 Jahre, Spieldauer ca. 85 Min., **Eintritt 1.- €**
- Do 15.01.** **Elternabend zur Erstkommunion**
20.00 Uhr „Gottesdienst und Leben“
Thomas-Morus-Haus
- Fr 16.01.** **EPL – Familienkreis 9**
19.30 Uhr Thomas-Morus-Haus
- So 18.01.** **Märchen und Tanz – siehe Hinweis**

unsere wöchentlichen gruppen

Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Dienst. u. Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Mittwoch 14.30 Uhr	Treffpunkt für Jung und Alt Altenstube
Donnerstag 16.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer midi“ Jugendräume
Freitag 14.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer mini“ Jugendräume
Freitag 17.30 Uhr	Ministrantenstunde Jugendräume

Diese Woche kein Kinder- und Jugendchor!

Bürostunden:

Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr	

Tel. 71 83 Fax 6 42 11
e-mail: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de
Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de